

Tischtennis

Zur Zeit treffen sich regelmäßig etwa 30 Erwachsene und 20 Kinder und Jugendliche in der Halle der Heinrich-Kielhorn-Schule, um dem Sport mit dem schnellen Zelluloidball zu frönen.

Wer gerne auch mal „schnuppern“ möchte, kann Dienstags und Donnerstags ab 20.00 Uhr vorbeischaun. Für Kinder und Jugendliche, jeden Alters, die ebenfalls mit dem Tischtennis beginnen wollen, haben wir speziell am Donnerstag ab 18.30 Uhr ein Schnuppertraining für Anfänger. Ansonsten steht der Dienstag ab 17.30 Uhr für das Training zur Verfügung.

Aktuell haben wir einige erfreuliche Neuzugänge zu verzeichnen, nicht nur bei den „Großen“, sondern gerade beim Nachwuchs. Da zahlt sich die unermüdliche Arbeit unseres Abteilungsleiters Markus Reinmöller und der Trainer aus.

Aktuelle Informationen zum Vereinsleben, Trainingszeiten und der sportlichen Entwicklung gibt es auf unseren Internetseiten unter <http://www.tsg-wehrheim.de/Tischtennis> oder unter folgender Rufnummer 06081/57053.

Sportliches

Vier Erwachsenenteams und je eine Jugend- und Schülermannschaft nehmen aktuell am Spielbetrieb des hessischen Tischtennisverbandes teil.

Die erste Herrenmannschaft mit den Spielern Dirk Wagner, Ferdinand Liebelt, Jörg Kolass, Michael Muhs, Alfred Ooppelcz und Reiner Velte landete auf einem sicheren Nichtabstiegsplatz in der Gruppe drei der Bezirksklasse Süd. Dirk war dabei der zweitbeste Spieler seiner Klasse, aber das sind wir schon fast gewohnt. Leider verhinderten viele berufsbedingte Ausfälle und Verletzungspech eine bessere Platzierung der

Mannschaft. Mit Abschluss der Vorrunde 2008 steht die Mannschaft auf dem neunten Platz und muss weiter kämpfen.

Die zweite Herrenmannschaft in der Aufstellung Markus Breither, Dr. Wolfgang Kütt, Frank Wiesner, Thomas Wienke, Kurt Wagner und Oliver Dinnebier, der leider viel zu früh von uns gegangen ist, schaffte etwas unerwartet als vierter der 1. Kreisklasse den Aufstieg in die Kreisliga.. Mit Markus Reinmöller, der aus der dritten Mannschaft aufgerückt ist und Neuzugang Mike Senft bemühen sie sich zur Zeit mit mäßigem Erfolg in der Kreisliga. Hoffentlich bringt die Rückrunde den ersehnten Klassenerhalt.

Die dritte Herrenmannschaft, bestehend aus Diethelm Simon, Gerhard Wiesner, Mario Würz, Markus Reinmöller, Victor Streifinger und Arno Wilhelm, hatte diesmal großes Pech: Nur ein einziges zu viel verlorenes Spiel, also ein einziges Einzel oder Doppel, verhinderte den Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse. Seit der Spielrunde 2008/2009 ersetzt Marcus von Cube den aufgerückten Markus Reinmöller. Die Mannschaft steht mit Abschluß der Vorrunde auf einem hervorragenden dritten Platz in der 2. Kreisklasse und kann sich berechtigte Hoffnung auf einen Wiederaufstieg machen. Das hat die Mannschaft vor allem dem überragenden ersten Paarkreuz, bestehend aus Diethelm Simon und Gerhard Wiesner und einer geschlossenen Mannschaftsleistung zu verdanken.

Die vierte Herrenmannschaft mit Marcus von Cube, Anni Liebelt, Thomas Brötz, Dr. Jürgen Bader, Heinz Markert, Ludwig Liebelt, Karl Weigel und Rolf Hönisch landete auf dem zehnten Platz in der 3. Kreisklasse. Der eigentliche Erfolg des Mannschaftsführers Thomas Brötz ist die Tatsache, dass die Mannschaft in der Gruppe der Sechsermannschaften antritt und fast immer vollständig spielen konnte. Der olympische Gedanke trägt die Spieler von Begegnung zu Begegnung. Das gilt vor allem für die aktuelle Runde, in der die Mannschaft, ohne Marcus von Cube, dafür mit Neuzugang Andreas Schmidt, zum Jahresende noch immer auf Punkte wartet.

Die Jugendmannschaft, bestehend aus Lucas Harbig, Moritz Baumgartl, Tobias Markert, Marcel Radmacher und André Beschorner, in die Kreisliga zu melden, war leider doch etwas zu ambitioniert. Mehr als der letzte Platz mit vier Punkten war nicht drin. Ob es daran liegt, dass sich die Jugendlichen anderen Interessen zuwenden? Mit Timo Schmitz und Stefan Hartmann als Stammspieler, sowie die Ersatzspieler aus der Schülersmannschaft, neu in der Kreisklasse gemeldet, braucht sich die Mannschaft aktuell nicht zu verstecken: Sie steht verlustpunktfrei an der Tabellenspitze! Macht weiter so. Herzlichen Glückwunsch!

Die A-Schüler mit Timo und Sebastian Schmitz, Timo Terkowsky, Owen Gallagher und Stephen Heinemeier erreichten in der Schüler-Kreisliga einen sehr guten fünften Tabellenplatz, punktgleich mit dem Vierten. Hier zahlt sich die Jugendarbeit aus. Nach Abschluss der aktuellen Vorrunde belegt die Mannschaft, die jetzt aus Owen Gallagher, Timo Terkowsky, Sebastian Schmitz, Julian Fenske, und Maximilian Müller besteht, den vierten Tabellenplatz. Wir wünschen den Jungs noch viel Erfolg und wollen natürlich, dass sie der Abteilung noch lange treu bleiben.

Herrausragend ist immer noch *Anni Liebelt*, die im März 2008 sage und schreibe drei Goldmedaillen von den südwestdeutschen Meisterschaften der Senioren in der Klasse Ü75 aus Landau in der Pfalz mitbringen konnte. Auch im Januar 2009 ist sie wieder für diesen Wettbewerb, der diesmal im Saarland ausgetragen wird, qualifiziert. Nach einigen gesundheitlichen Problemen, Anni hat inzwischen ein neues Kniegelenk, ist sie schon wieder fleißig im Training und in der Mannschaft aktiv.

Neuerdings muss Anni aber auch indirekt Konkurrenz aus der eigenen Familie fürchten. Denn mittlerweile geht Ihr Mann, Ludwig Liebelt, auch auf Medallienjagd. So konnte er bei den Bezirksmeisterschaften in Herborn in der Altersklasse Ü 80 im Doppel mit Friedrich Rössler den Titel holen. Aber auch im Einzel belegte er einen hervorragenden dritten Platz. Bei der anschließenden Teilnahme der Hessischen Seniorenmeisterschaft in Albstadt konnte er wiederum im Doppel den dritten Platz belegen.

16 Minis im Alter von sechs bis zwölf Jahren kämpften um den Sieg

Die kleine Sporthalle der Wehrheimer Heinrich-Kielhorn-Schule war am Samstag, den 15.11.2008 gut gefüllt. Die Abteilung richtete einen Ortsentscheid der Tischtennis-mini-Meisterschaften aus. Dies ist eine Aktion des Deutschen Tischtennis-Bundes DTTB, mit der junge Talente an den Sport mit dem schnellen Zelluloidball herangeführt werden sollen.

Vier Mädchen und zwölf Jungen kämpften um den Einzug in die nächste Runde, die im Frühjahr auf Kreisebene ausgetragen wird. Der jüngste Teilnehmer, Nico Simonetti, ist erst 6 Jahre alt. Das Turnier wurde von Abteilungsleiter Markus Reinmöller und Turnierleiter Marcus von Cube souverän geleitet. Das Reglement sieht drei Alterklassen jeweils für Jungen und Mädchen vor: bis acht Jahre, bis zehn Jahre und bis zwölf Jahre. In fünf der sechs Klassen konnten Teilnehmer für die nächste Runde an den Verband gemeldet werden: Bei den Mädchen bis zwölf Katharina Lentge (Usingen), Mareike Uhlmann und Alexandra Kurz (Wehrheim); bei den Mädchen bis zehn Mareikes Schwester Kristina; bei den Jungen bis zwölf Sven Klimatschka (Wehrheim); bei den Jungen bis zehn Johannes Mitterle (Wehrheim), Nicolas Lentge (Katharinas Bruder, Usingen), Marius Funke und Nils Mitterle (Wehrheim). Bei den Jüngsten bis acht schafften diese vier Jungen den Sprung in die nächste Runde: Jonas Hartmann, Jan Krause, Tim Kreinbihl und Robin Fenske (alle Wehrheim).

Alle Teilnehmer freuten sich am Ende über Sachpreise und eine Urkunde, die sogar als kostenlose Eintrittskarte für ein Tischtennis-Bundesligaspiel genutzt werden kann.

Besonders erfreulich für uns ist, dass einige der jungen Talente inzwischen regelmäßig zum Anfängertraining kommen, darunter auch Mädchen, von denen leider viel zu wenige unserem Sport nachgehen.

Gesellschaftliches

Kein Verein kann ohne Veranstaltungen außerhalb seines Bereiches existieren, gilt es doch die Gemeinschaft immer wieder zusammen zu bringen.

Im Januar brachen wir zu unserer traditionellen Winterwanderung auf. Diesmal ging die Fahrt zunächst mit dem Zug nach Köppern. Von dort machten wir uns dann durch den Wald zurück nach Wehrheim auf. Am Ende des Tages war der sportliche Teil noch nicht vorbei, galt es doch, zwei Kegelbahnen im Bürgerhaus weidlich zu nutzen. Erst am Abend gab es dann die verdiente Einkehr in der Jimmys Gaststätte.

Einen schönen Junitag verbrachten wir beim Grillfest, das diesmal Thomas Brötz in seinem Garten ausrichtete. Es waren keine sportlichen Leistungen gefragt, es ging um das gemütliche Beisammensein.

Mehr um den Sport ging es beim diesjährigen Kreistag auf dem Oberloh. Die Veranstaltung findet im Wechsel bei den Vereinen des Kreise statt und dient dazu, die bevorstehende Runde zu organisieren. Es war uns eine Ehre, diesmal der Ausrichter zu sein. Der Vereinshaus bietet ideale Voraussetzungen für solche Veranstaltungen.

Den Jahresabschluss bildete unser Stand am Weihnachtsmarkt, der auch dieses Mal wieder sehr gut besucht war. Die Wehrheimer wissen Peter Drösslers hervorragendes Chili con Carne zu schätzen und genießen das beheizte Zelt. Der Dank geht an alle Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen ist. Die Einnahmen sind ein unverzichtbarer Teil unserer Jugendarbeit. Wir sind also auch im kommenden Winter wieder auf die Mithilfe der Mitglieder angewiesen. Die sportlichen Erfolge und der Spaß an der Nachwuchsförderung sollten für jeden ein Ansporn sein.

Wehrheim, im Dezember 2008

Marcus von Cube

Markus Reinmüller

Schriftführer

Abteilungsleiter